



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Fremdenfeindliche Beleidigungen und Bedrohung

Durch eine 26-jährige Magdeburgerin wurden die 27-jährige und dessen 2-jährige Tochter mit fremdenfeindlichem Wortlaut sowie Beleidigungen gegen die beiden Personen auf einem Spielplatz in der Victor-Jara-Straße betitelt. Des Weiteren wurde der geschädigten Mutter mit einem Mobiltelefon auf den Kopf geschlagen, gegen das Bein getreten und in den Finger gebissen. Die Mutter wurde nur leicht verletzt. Gegen die 26-jährige Magdeburgerin wurden mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Exhibitionistische Handlung und versuchter sexueller Missbrauch von Kindern

In den Nachmittagsstunden des 05.06.2021 wurden die 11- und 12-jährigen Mädchen aus Magdeburg durch eine bislang unbekannte, männliche Person angesprochen.

Dabei hatte dieser zuvor am Neustädter See an einem Gebüsch uriniert und zeigte den Kindern sein erigiertes Glied. Er fragte, ob diese sexuelle Handlungen an ihm vornehmen wollen. Die Kinder flüchteten daraufhin zu ihren Familien.

Die Polizei bittet etwaige Zeugen, welche sachdienliche Hinweise zur Tat geben können, sich unter 0391/546-3295 im Polizeirevier Magdeburg zu melden.

Raub durch mehrere jugendliche

Am 05.06.2021 kam es in den Abendstunden in der Schwertfegergasse zu einem Raub zum Nachteil eines 17-jährigen Stendalers. Durch die zwei bislang unbekanntes Täter im jugendlichen Alter wurde der Geschädigte zur Herausgabe von Geld unter Anwendung von Gewalt und Vorhalt eines Messers geordert. Die Täter raubten eine kleinere Menge Bargeld und der Geschädigte blieb unverletzt. Eine eingeleitete Fahndungsmaßnahme führte nicht zum Ergreifen der Täter.

Die Polizei bittet etwaige Zeugen, welche sachdienliche Hinweise zur Tat geben können, sich unter 0391/546-3295 im Polizeirevier Magdeburg zu melden.

Ungebührliches Ende einer Boxveranstaltung

Nach Beendigung der Boxveranstaltung auf der Seebühne im Elbauenpark kam es zu einer gewalttätigen Auseinandersetzung zwischen ca. 50 Personen. Aus dieser Personengruppe heraus wurden u.a. Sitzmöglichkeiten als Wurf- und Schlaggegenstände eingesetzt. Unter den Beteiligten wurden mehrere Personen, u.a. der Sicherheitsfirma, verletzt. Die Verletzungen wurden ärztlich versorgt. Nach bisherigen Erkenntnissen gab es keine schweren Verletzungen bei den Beteiligten.

Unter erhöhtem Kräfteinsatz der Polizei konnten eine Vielzahl von Personalien festgestellt und die Gruppierungen getrennt werden. Die Ermittlungsverfahren wegen schwerem Landfriedensbruch und gefährlicher Körperverletzung wurden eingeleitet. Die kriminalpolizeilichen Auswertungen der Bild- und Videoaufnahmen dauern derzeit an.

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

39104 Magdeburg
Hans-Grade-Straße 130

Tel: (0391) 546-3186
Fax: (0391) 546-3140

Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de